

(Nr. 76.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 19. December dieses Jahres, die Wahl zweier Mitglieder und zweier Stellvertreter für den Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden.

Präsident von Zehmen: Ist als erledigt ad acta angenommen.

(Nr. 77.) Dergleichen von demselben Tage, die Beschlusfassung enthaltend über den Antrag des Herrn Abg. Schreck wegen Vorlegung eines Postulates über die Beamtengehaltsaufbesserungen.

Präsident von Zehmen: Vorläufig an die zweite Deputation zu verweisen.

(Nr. 78.) Mittelft Beschlusses vom 22. December dieses Jahres übersendet die Zweite Kammer eine bei ihr eingegangene Petition des Herrn Advocat Dr. Tannert in Leipzig, die Aufhebung des Lehnsverbandes betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist sofort an die erste Deputation abgegeben worden.

(Nr. 79.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 21. December dieses Jahres, die Berathung des Gesetzentwurfs wegen Reorganisation des Landesculturraths betreffend.

Präsident von Zehmen: Ebenfalls sofort an die erste Deputation abgegeben.

(Nr. 80.) Dergleichen vom 22. December dieses Jahres, die Berathung des Berichts über den Gesetzentwurf wegen Abtretung von Grundeigenthum zu Wasserleitungen für Stadt- und Landgemeinden enthaltend.

Präsident von Zehmen: Ebenso gleich an die erste Deputation gelangt.

(Nr. 81.) Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Baugen um Befürwortung der Ertheilung der Concession zum Bau der Eisenbahnlinie Rumburg-Schluckenau (mit Abzweigung an die Landesgrenze bei Sebnitz) Sohland-Baugen, soweit davon sächsisches Territorium berührt wird, nebst einer Anzahl Druckeremplare dieser Petition.

Präsident von Zehmen: Die Petition selbst wird an die Zweite Kammer abgegeben sein. Die Druckeremplare sind vertheilt.

(Nr. 82.) Herr Secretär Bürgermeister Böhr überreicht eine Anzahl Druckeremplare einer Petition des Eisenbahncomités zu Baugen, die Erbauung einer Locomotiveisenbahn von der Landesgrenze bei Schluckenau über Baugen nach der preussischen Landesgrenze in der Richtung auf Cottbus betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Druckeremplare sind ebenfalls vertheilt.

(Nr. 83.) Petition des Eisenbahncomités für Klingenthal und Umgegend, Gemeindevorstand Adler und Genossen, um Fortsetzung der Eisenbahnlinie Aue-Jägersgrün nach Klingenthal und die böhmische Landesgrenze.

Präsident von Zehmen: Die hier erwähnte Petition ist gleichzeitig auch bei der Zweiten Kammer eingereicht und deshalb vorläufig bei uns nur an die zweite Deputation zu verweisen.

(Nr. 84.) Petition des Fabrikanten Gößmann und Genossen zu Plauen um Erbauung eines zweiten Schulgebäudes für die Gymnasial- und Realschulanstalt zu Plauen.

Präsident von Zehmen: Es tritt hier derselbe Fall ein.

(Nr. 85.) Petition der Gemeindevorstände zu Weißenborn, Helmsdorf und Genossen, die Uebernahme der Zwickau-Crimmitschauer Straße durch den Staat betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist Gegenstand des Bauetats und würde deshalb auch zunächst an die Zweite Kammer abgegeben sein.

(Nr. 86.) Eine Anzahl Druckeremplare einer zunächst bei der Zweiten Kammer eingegangenen Petition der Locomotivführer der königl. sächsischen Staatseisenbahnen, Karl Polster und Genossen, um Verbesserung ihrer Gehalte.

Präsident von Zehmen: Die Druckeremplare sind vertheilt.

(Nr. 87.) Petition der Bewohner von Sohland an der Spree, Fabrikant Leberecht Böhme und Genossen um eine Eisenbahnverbindung zwischen Sohland und Baugen, resp. Ertheilung der Bauconcession an die böhmische Nordbahngesellschaft.

Präsident von Zehmen: Die gleiche Petition ist bei der Zweiten Kammer auch bereits eingereicht und sind die an uns gelangten Druckeremplare daher nur vorläufig an die zweite Deputation unserer Kammer zur Kenntnissnahme abgegeben worden.

(Nr. 88.) Anschlußerklärung des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Pirna an eine den Bau der Elbbrücke zwischen Copitz und Pirna, als Ausgangspunkt der südläufiger Bahn betreffende Petition des dasigen Gewerbevereins.

Präsident von Zehmen: Ist an die Zweite Kammer abgegeben.

(Nr. 89.) Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Leipzig durch dessen Vorsitzenden Feodor von Schönberg um Forterhaltung, resp. Erweiterung der Landesculturrentenbank.

Präsident von Zehmen: Gelangt an die vierte Deputation.

(Nr. 90.) Anzeige der ersten Deputation, wonach dieselbe bereit ist, mündlichen Bericht zu erstatten über die Differenzpunkte bezüglich des Gesetzentwurfs, Abtretung von Grundeigenthum zu Wasserleitungen u. s. w. betreffend.